Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Pind ein erdreich vnd ein fues schemel dein
heiligen fues bekert werden zu der heiligen
kristenhait do du ast in dem himel vnd du all-
zeit lebst Nach deinen himlischen gepoten
vnd das alse von in genomen werde aller
gezal vnd in sew gepflanzt werd alle warhait
Pib vns vnser täglich prot du
guetig vnd himlisch vat du ainig
vnser schepfer In den du alzeit scharest
vnd hoffest du auesen aller ding das du
gebst in speis verleich vns hie In dem leb
so vil zeitlich vnd leblich guetes So vil
vns der notturftig ist zw zimlich aufhal-
tung vnsers leiblichen leben vnd zu leiblich
sterck vnd kraft da durch wir deinen dienst
vnd guete werch allzeit mugen ordenlich
volbringen
Pib vns heut vnß täglich prot das
edl vnd das vil wirdig prot das du von
in selbs gesprochen hast ich bin das lemb-
lich prot das von dem himel herab gestigen
ist verleich vns lieber her das wir das
hochwirdig sacrament des warn leichnabs
vnsers herrn täglichen empfachen geistlich